

## Herren Bezirksliga Nord

SG-Birkenau/Hemsbach : TTC 1946 Weinheim III  
Samstag, 08.10.2022, 17:30 Uhr

### Zwei Punkte dank Phong und Zick für den TTC 1946 Weinheim III in der Herren Bezirksliga Nord

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des TTC 1946 Weinheim III am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksliga Nord beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei SG-Birkenau/Hemsbach. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 32:28 aus Sicht der Gastmannschaft. Erfolgsgarant war insbesondere das mittlere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 3. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Hönig / Phong. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Jascha Hönig nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. 2:3 hieß es am Ende, als Trieb / Dreißigacker und Schütze / Bäurle am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Alm / Orlik bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Hönig / Phong dann doch niedergedrungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim wenig später folgenden 7:11, 2:11, 12:14 gegen Zick / Mohr fanden Lotz / Nikolaev von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dagegen Sebastian Trieb beim 11:6, 12:10, 11:8 gegen Dennis Schütze. Da gab es nichts zu rütteln. Unbeeindruckt von einem wenig später folgenden 2:0-Rückstand, kam Stefan Dreißigacker gegen Jascha Hönig dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im fünften Satz. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tien Nghia Phong wurden Joshua Alm indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenige Chancen hatte dann Tobias Lotz bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Sebastian Zick, so dass Zick seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Paul Nikolaev Ramon Bäurle in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Keinen Punkt beisteuern konnte Christian Orlik im Spiel gegen Mario Mohr, das 0:3 verloren ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Sebastian Trieb war im Einzel gegen Jascha Hönig nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nur einen Satz verlor Stefan Dreißigacker beim 11:7, 13:11, 7:11, 11:8 gegen Dennis Schütze und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Joshua Alm beim 2:3 gegen Sebastian Zick leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte somit nur beinahe einen sensationellen Erfolg verbuchen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der neue Zwischenstand war 5:7. Tobias Lotz bekam anschließend seinen Gegner Tien Nghia Phong beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Recht kurzen Prozess machte derweil Paul Nikolaev beim 3:0 mit Mario Mohr. Christian Orlik überzeugte im Einzel gegen Ramon Bäurle, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Fünf Sätze beharkten sich Trieb / Dreißigacker und Hönig / Phong, bevor die Gastspieler

einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis wird SG-Birkenau/Hemsbach am 22.10.2022 gegen den 1. TTC Ketsch II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 16.10.2022 gegen den TTV Mühlhausen II mitnehmen.

**Statistik:**

**SG-Birkenau/Hemsbach**

Doppel: Trieb / Dreißigacker 0:2, Alm / Orlik 0:1, Lotz / Nikolaev 0:1

Einzel: S. Trieb 2:0, S. Dreißigacker 2:0, J. Alm 0:2, T. Lotz 0:2, P. Nikolaev 2:0, C. Orlik 1:1

**TTC 1946 Weinheim III**

Doppel: Hönig / Phong 2:0, Schütze / Bäurle 1:0, Zick / Mohr 1:0

Einzel: J. Hönig 0:2, D. Schütze 0:2, S. Zick 2:0, T. Phong 2:0, M. Mohr 1:1, R. Bäurle 0:2